

Medizinische Ausstattung

Die Paracelsus-Klinik Am Schillergarten verfügt über eine moderne medizinische Ausstattung:

- klinisch-chemisches Labor (in Kooperation)
- EKG, Langzeit-EKG, 24-Stunden-Blutdruck-Monitoring, Ergometrie, Spirometrie, 6-Minuten-Gehtest, Dopplersonographie
- Sonographie (gynäkologische, internistische und orthopädische Diagnostik)
- Rektroskopie
- Röntgendiagnostik, Mammographie (in Kooperation)
- Isokinetische Funktionsdiagnostik
- Ganganalyse

Zu den therapeutischen Funktionseinrichtungen unseres Hauses gehören u. a. Physikalische Therapie, Sport- und Gymnastikräume, Medizinische Trainingstherapie, Schwimmhalle, Sauna, Kneippbecken, Lehrküche, Schulungs- und Gesprächsräume.



Komfort und Unterkunft

Unsere Patienten sollen sich wohl fühlen. Dazu trägt auch die freundliche Atmosphäre in unserer Klinik bei. Alle Zimmer sind mit TV, Telefon, Internetzugang für den eigenen Laptop sowie Dusche und WC ausgestattet. Eine herrliche Aussicht auf die waldreiche Umgebung kennzeichnet unsere 234 Einzel- und drei Doppelzimmer. 27 Zimmer sind mit einer behindertengerechten Spezialeinrichtung ausgestattet. Begleitpersonen und Kinder nehmen wir gern mit im Patientenzimmer auf. Kreatives Gestalten, therapeutisches Malen, Cafeteria, Terrasse, Bibliothek, Bildergalerie, Liegewiese und Freiluftschach bieten Möglichkeiten zur Entspannung.

Für den teilstationären Aufenthalt bieten wir eine komfortable Wohneinheit an.

Ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm soll die Phantasie und Selbstverwirklichung unserer Patienten anregen. Täglich laden wir zu kulturellen Veranstaltungen in der Klinik ein. Geführte Wanderungen und Ausflüge in die reizvolle Umgebung unterstützen den angenehmen Aufenthalt in unserem Hause. Weiterhin bieten wir einen kostenlosen Fahrdienst in den Ort Bad Elster.

Das hauseigene Küchenteam sorgt für eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Morgens und abends bieten wir ein reichhaltiges Buffet zur individuellen Auswahl an. Großen Wert legen wir auf eine persönliche ernährungstherapeutische Beratung.

Anfahrt

Mit der Bahn:

Von Plauen / Vogtland (Oberer Bahnhof) mit der Vogtlandbahn bis zum Bahnhof Adorf / V. oder bis zum Haltepunkt Bad Elster. Von dort holen wir Sie selbstverständlich ab.

Mit dem Auto:

A 72, Abfahrt Plauen Süd, auf der B 92 Richtung Bad Elster. A 9, Abfahrt Dreieck Bayerisches Vogtland oder A 93, Abfahrt Dreieck Hochfranken, auf die A 72, Abfahrt Plauen Süd. In Bad Elster folgen Sie bitte der „Klinik-Route“ (braun).

Paracelsus-Klinik Am Schillergarten

Martin-Andersen-Nexö-Straße 10, 08645 Bad Elster

Rezeption

T 037437 700

Patientenverwaltung

T 037437 703-220

F 037437 703-999

bad_elster@paracelsus-kliniken.de

www.paracelsus-kliniken.de/bad_elster



Fachklinik für

Onkologische, Gynäkologische sowie Orthopädische Anschlussrehabilitation (AHB), stationäre und teilstationäre Rehabilitation

Eine Klinik im Verbund

Die Paracelsus-Klinik Am Schillergarten in Bad Elster gehört zu den Paracelsus-Kliniken, einem Konzern mit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Gesundheitswesen.

Mit 17 Akut-Krankenhäusern, 11 Reha-Kliniken sowie mehreren ambulanten Einrichtungen zählen die Paracelsus-Kliniken Deutschland zu den großen privaten Klinikträgern in Deutschland. Bundesweit betreuen insgesamt ca. 5.000 Mitarbeiter jährlich mehr als 100.000 stationäre Patienten. Sitz der Gesellschaft ist Osnabrück. Bereits in der zweiten Generation sind die Paracelsus-Kliniken inhabergeführt – und der Inhaber ist ein Arzt. Die Paracelsus Kliniken sind an keiner Börse notiert und somit keinem Aktionär verpflichtet.

Der Name des Unternehmens erinnert an Philippus Aureolus Theophrastus Bombastus von Hohenheim, genannt Paracelsus (1494 – 1541), der sich als Arzt, Philosoph und Reformator verdient gemacht hat.

Paracelsus-Klinik Am Schillergarten

Unsere Klinik ist eine Spezialklinik für Anschlussrehabilitation (AHB), stationäre und teilstationäre Rehabilitation. Wir betreuen Patienten mit Tumorerkrankungen, malignen Systemerkrankungen, Erkrankungen und Unfallfolgen des Haltungs- und Bewegungsapparates sowie gynäkologischen Krankheiten.

Unsere Klinik ist voll beihilfefähig. Anerkannt wird eine Gesundheitsmaßnahme von:

- Allen Rentenversicherungsträgern
- Krankenkassen
- Berufsgenossenschaften
- Privaten Krankenversicherungen



Behandlungsschwerpunkte

In unseren beiden Fachbereichen arbeitet unser multidisziplinäres Team ganzheitlich und individuell.

Onkologie / Gynäkologie:

- bösartige Geschwulsterkrankungen (z.B. Brustdrüse, Verdauungsorgane, Schilddrüse, Atmungsorgane, Niere und ableitende Harnwege, weibliche und männliche Geschlechtsorgane, Haut)
- Maligne Systemerkrankungen (z. B: Morbus Hodgkin, Non-Hodgkin-Lymphome, Plasmozytom, akute und chronische Leukämien)
- Zustand nach autologer oder allogener Stammzelltransplantation
- Gynäkologische Erkrankungen und Zustand nach Operationen
- Harninkontinenz

Orthopädie:

- angeborene und degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule, der Gelenke und der Muskulatur
- AHB nach Endoprothesen, Wirbelsäulen-OP sowie bei Unfall- und Verletzungsfolgen (Berufsgenossenschaft-Zulassung)
- entzündlich-rheumatische Erkrankungen
- degenerative Krankheiten der Wirbelsäule / Gelenke
- Nachsorgebehandlungen nach Amputationen
- Rehabilitation der Bewegungsorgane und Wirbelsäule nach Sportverletzungen
- Osteoporosebehandlung

Therapieangebote

Individuell abgestimmte, komplexe therapeutische Maßnahmen bieten eine zielgerichtete und ganzheitliche Betreuung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Alle Angebote streben die Balance von Körper, Seele und Geist an.

- Bewegungstherapie z. B. Krankengymnastik, Medizinische Trainingstherapie, Terraintraining
- Physikalische Therapie z. B. Manuelle Lymphdrainagen, Massagen, Marnitztherapie, Ultraschall, Elektrotherapie
- Hydrotherapie z. B. Medizinische Bäder, Güsse, Arm- und Beinbäder, Zellenbäder
- Ergotherapie z. B. Funktionstraining der Hände / Arme, Koordinations- und Sensibilitätstraining
- Arbeitsplatztherapie
- Psychotherapie und psychologische Beratung (auch von Angehörigen)
- Spezialisierte Psychoonkologische Rehabilitation
- Entspannungstherapie z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Yoga, Konzentrierte Entspannung
- Ernährungstherapie (bei Bedarf auch parenteral oder enteral)
- Fortsetzung einer Chemotherapie, Antikörpertherapie, Bisphosphonate
- Interdisziplinäre Schmerztherapie
- Stomaberatung
- Sozialberatung
- Krankheitsspezifisches Gesundheitstraining mit speziellen Vorträgen zur Gesundheitsbildung
- Musik- und Tanztherapie
- Kreatives Gestalten